

Konzern-Ergebnis H1 2019

BayernLB setzt solide Geschäftsentwicklung fort

München, 16. August 2019



Inhalt

- › Ertragslage
- › Detailtabellen



Zufriedenstellendes **Ergebnis vor Steuern von 315 Mio. EUR** nach Belastung aus Bankenabgabe und Einlagensicherung von 119 Mio. EUR



Operativ im Plan – Zins- und Provisionsüberschuss mit über 1 Mrd. EUR auf Vorjahresniveau

CET

H1 2019

Solide Kapitalbasis:

CET 1-Quote bei 14,1 % ¹



Ergebnis profitiert zudem von Einmalerträgen, die jedoch geringer ausfielen als im Vorjahr

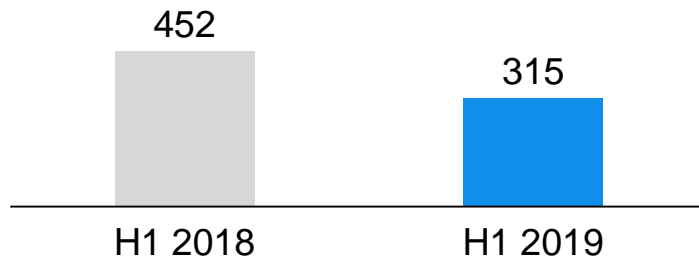


Gute Portfolioqualität führt zu niedriger Risikovorsorge; Weiterhin sehr gute **NPL-Quote von 0,7 %**

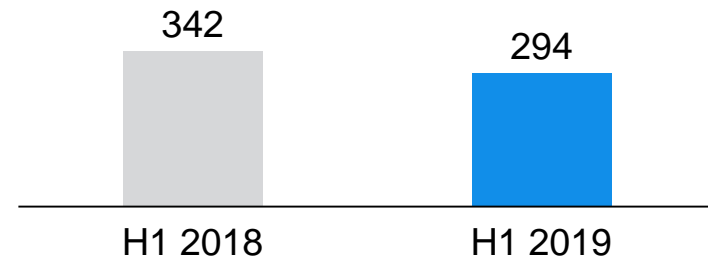
¹ vor Anerkennung der positiven Effekte aus dem Halbjahresabschluss durch die Aufsicht

Ergebnis im Rahmen unserer Erwartungen; Rückgang aufgrund geringerer Einmalerträge

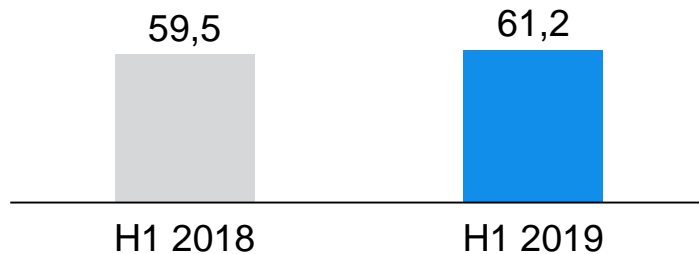
Ergebnis vor Steuern
in Mio. EUR



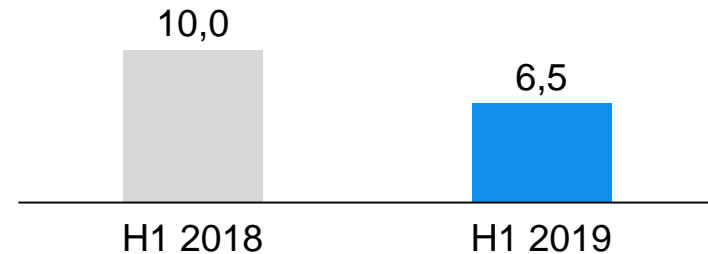
Konzernergebnis
in Mio. EUR



CIR
in %

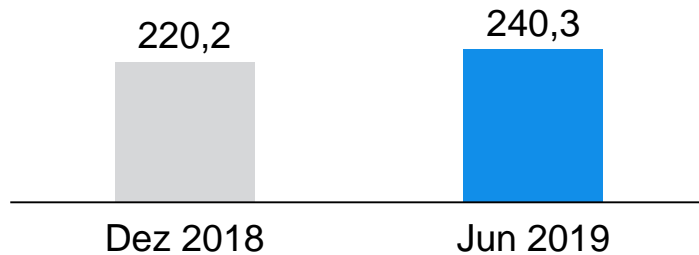


RoE
in %

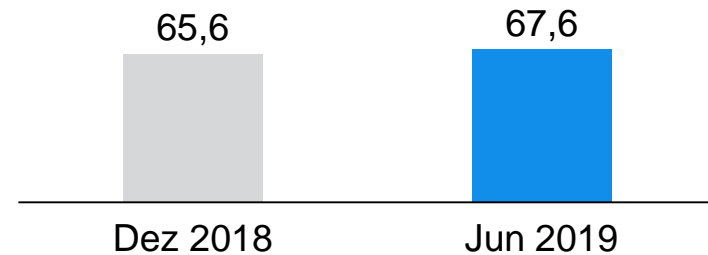


Solide Kapitalausstattung ermöglicht moderate Geschäftsausweitung

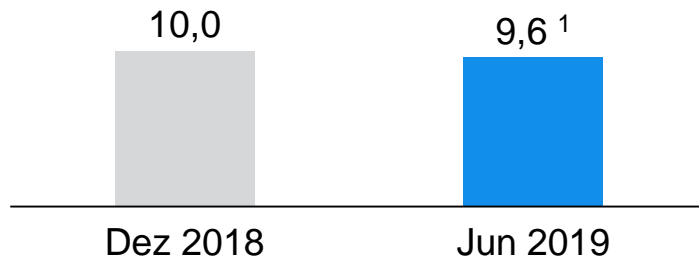
Bilanzsumme
in Mrd. EUR



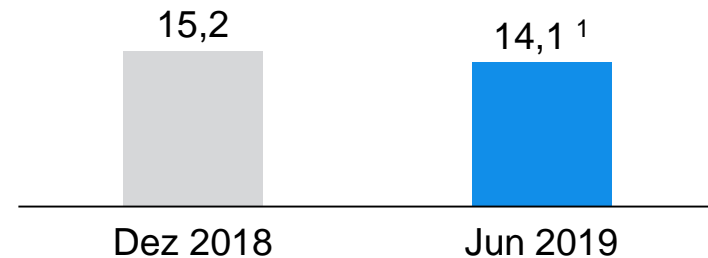
RWA
in Mrd. EUR



CET 1-Kapital
in Mrd. EUR



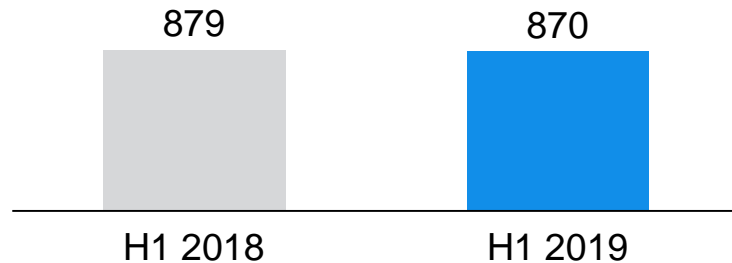
CET 1-Kapitalquote
in %



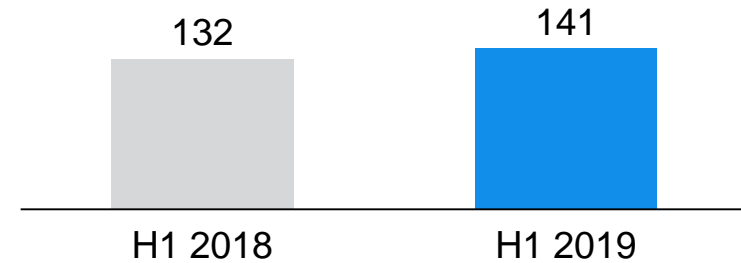
¹ vor Anerkennung der positiven Effekte aus dem Halbjahresabschluss durch die Aufsicht

Zins- und Provisionsüberschuss mit rund 1 Mrd. EUR auf Vorjahresniveau

Zinsüberschuss
in Mio. EUR



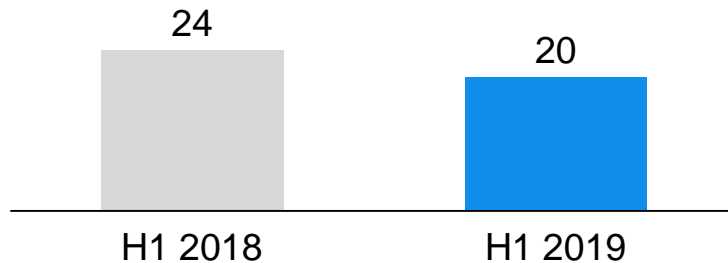
Provisionsüberschuss
in Mio. EUR



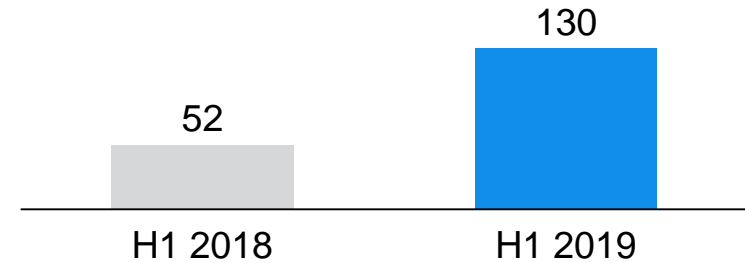
- › Zinsüberschuss in intensivem Wettbewerbsumfeld im Rahmen unserer Erwartungen
- › Gestiegenem Zinsüberschuss bei der BayernLB steht ein leichter Rückgang bei der DKB gegenüber
- › Steigerung um rund 7 %
- › Positiver Beitrag der Konzerntöchter

Ergebnisse aus Fair Value-Bewertung, Sicherungsgeschäften, Finanzanlagen und Sonstiges Ergebnis

Summe Ergebnisse aus FV-Bewertung, Sicherungsgeschäften und Finanzanlagen in Mio. EUR



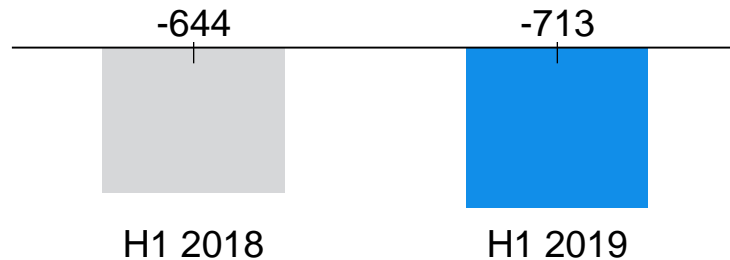
Sonstiges Ergebnis in Mio. EUR



- › Ungünstige Marktentwicklung belastet Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung
- › Kompensation durch gutes Ergebnis aus Finanzanlagen
- › Sonstiges Ergebnis profitiert von einem Einmalsertrag i. Z. m. einer Steuererstattung

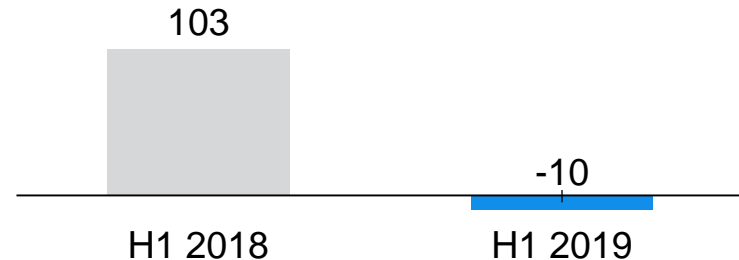
Erhöhter Verwaltungsaufwand; sehr niedrige Risikovorsorge

Verwaltungsaufwand
in Mio. EUR



- › Gestiegene Aufwendungen für regulatorische Großprojekte sowie Investitionen in Vertrieb, Digitalisierung und konzernweite strategische Initiativen

Risikovorsorge
in Mio. EUR



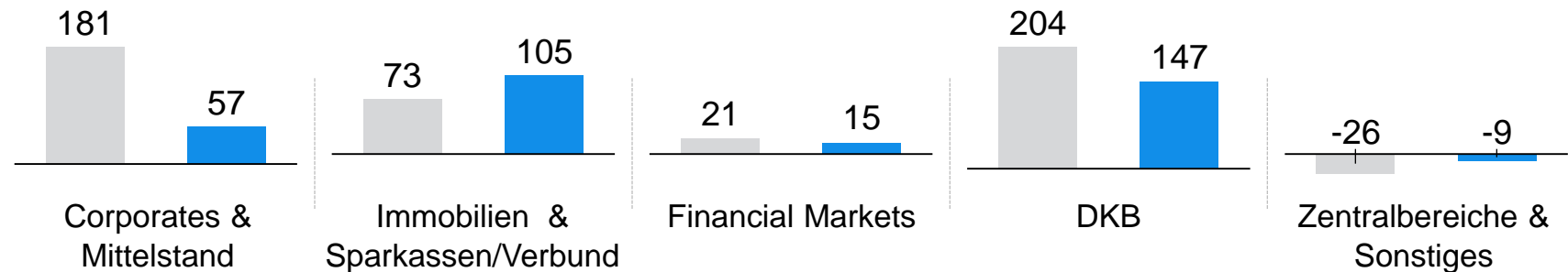
- › Sehr niedrige Risikovorsorge; Vorjahr begünstigt durch hohe Auflösungen und Eingänge auf abgeschriebene Forderungen
- › Weiterhin sehr gute NPL-Quote von 0,7 %

Maßgebliche Ergebnisbeiträge aus Immobiliengeschäft und DKB

Ergebnis vor Steuern nach Segmenten

in Mio. EUR

■ H1 2018 ■ H1 2019

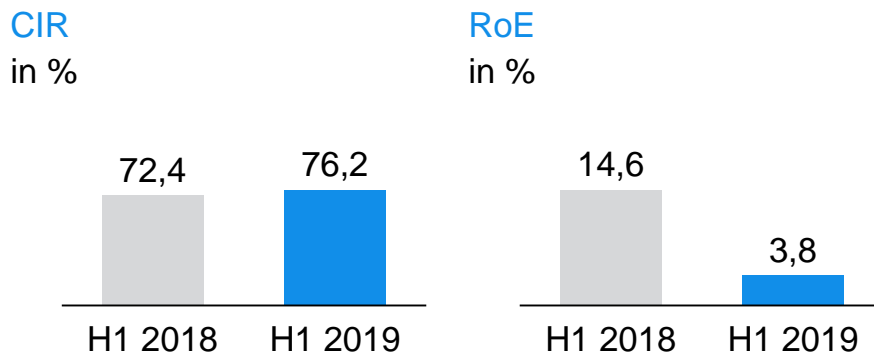


- › Corporates & Mittelstand mit stabiler operativer Ergebnisentwicklung in herausforderndem Marktumfeld. Ergebnis im Vorjahr begünstigt durch hohe Auflösungen in der Risikovorsorge.
- › Immobilien & Spk./Verbund mit positivem operativen Ergebnis aufgrund guter Neugeschäftsentwicklung im Bereich Immobilien. Ergebnis profitiert zudem von Auflösungen in der Risikovorsorge.
- › Ergebnisentwicklung im Segment FM beeinflusst durch das sehr schwierige Marktumfeld sowie durch Bewertungsverluste. Das Vorjahr war geprägt durch positive Bewertungsergebnisse.
- › DKB mit erwartungsgemäß geringerem Ergebnis aufgrund des Niedrigzinsumfeldes, gestiegenen Regulatorikkosten und strategischen Investitionen in die Digitalisierung.

Segment Corporates & Mittelstand

in Mio. EUR	H1 2019	H1 2018
Zinsüberschuss	132	131
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	9	125
Provisionsüberschuss	52	53
Sonstige Ergebnisbestandteile	15	18
Verwaltungsaufwand	-152	-147
Ergebnis vor Steuern	57	181
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	21.709	20.499

- › Rückgang des Ergebnisses vor Steuern auf 57 Mio. EUR (Vj.: 181 Mio. EUR) aufgrund hoher Risikovorsorgeauflösungen und Eingängen auf abgeschriebene Forderungen im Vorjahr
- › In Summe stabile Geschäftsentwicklung in schwierigem Marktumfeld
- › Zinsüberschuss und Provisionsüberschuss auf Vorjahresniveau
- › Erträge aus Kundengeschäften mit Financial Markets Produkten ebenfalls auf Vorjahresniveau
- › Steigender Verwaltungsaufwand aufgrund bankweiter Investitionen in Vertrieb und Projekte
- › Volumensbedingter Anstieg in den RWA



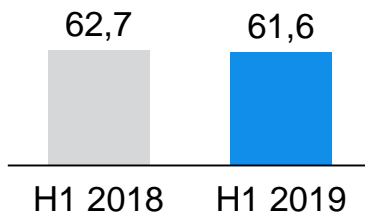
Segment Immobilien & Sparkassen/Verbund

in Mio. EUR	H1 2019	H1 2018
Zinsüberschuss	140	125
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	18	-5
Provisionsüberschuss	65	62
Sonstige Ergebnisbestandteile	22	20
Verwaltungsaufwand	-140	-130
Ergebnis vor Steuern	105	73
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	9.465	8.176

- › Anstieg des Ergebnisses vor Steuern auf 105 Mio. EUR (Vj.: 73 Mio. EUR) aufgrund positiver operativer Entwicklung insb. durch gutes Neugeschäft im Bereich Immobilien sowie Auflösungen in der Risikovorsorge
- › Positive Entwicklung zeigt sich v. a. im Zins- und Provisionsüberschuss mit 205 Mio. EUR (Vj.: 187 Mio. EUR)
- › Sonstige Ergebnisbestandteile (+22 Mio. EUR) geprägt durch Bewertungseffekte aus Zins-absicherungsgeschäften (BayernLabo) sowie Abschlüssen von Derivaten
- › Anstieg im Verwaltungsaufwand resultiert aus bankweiten Investitionen in Vertrieb und Projekte
- › Anstieg im Ergebnis BayernLabo auf 28 Mio. EUR (Vj.: 19 Mio. EUR), operativ stabil
- › Operativer Anstieg im Ergebnis Real I.S. auf 9 Mio. EUR (Vj.: 6 Mio. EUR)

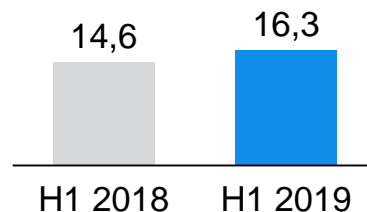
CIR

in %



RoE

in %

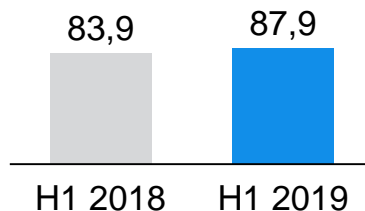


Segment Financial Markets

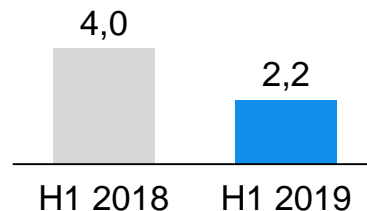
in Mio. EUR	H1 2019	H1 2018
Zinsüberschuss	99	83
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	0	0
Provisionsüberschuss	26	17
Sonstige Ergebnisbestandteile	1	32
Verwaltungsaufwand	-111	-110
Ergebnis vor Steuern	15	21
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	9.743	8.318

- › Rückgang des Ergebnisses vor Steuern auf 15 Mio. EUR (Vj.: 21 Mio. EUR) aufgrund positiver Bewertungseffekte im Vorjahr
- › Anstieg im Provisionsüberschuss durch steigende Geschäftsaktivitäten mit Finanzinstitutionen, welche i. W. auch den RWA-Anstieg begründen
- › Sonstige Ergebnisbestandteile v. a. durch Bewertungsverluste bei Group Treasury geprägt. Das Vorjahr war durch positive Bewertungseffekte begünstigt
- › Erträge aus Financial Markets Produkten für Kundensegmente trotz schwieriger Marktverhältnisse über Vorjahr; Ausweis weiterhin unter den jeweiligen Segmenten
- › Ergebnis vor Steuern der BayernInvest mit 5 Mio. EUR über Vorjahr (Vj.: 3 Mio. EUR)

CIR
in %



RoE
in %

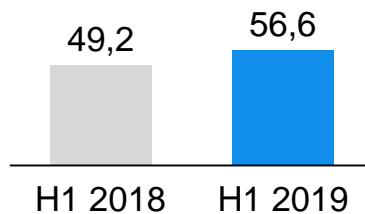


Segment DKB

in Mio. EUR	H1 2019	H1 2018
Zinsüberschuss	480	511
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-42	-23
Provisionsüberschuss	2	4
Sonstige Ergebnisbestandteile	-5	-41
Verwaltungsaufwand	-288	-248
Ergebnis vor Steuern	147	204
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	23.970	24.543

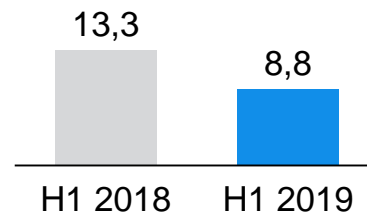
CIR

in %



RoE

in %



- › Rückgang des Ergebnisses vor Steuern auf 147 Mio. EUR (Vj.: 204 Mio. EUR) beeinflusst durch Rückgang im Zinsüberschuss sowie höhere Risikovorsorge und Verwaltungsaufwand
- › Rückgang im Zinsüberschuss erwartungsgemäß aufgrund marktbedingt sinkender Zinsspanne
- › Sonstige Ergebnisbestandteile geprägt durch hohen Aufwand für Bankenabgabe und Einlagensicherung -32 Mio. EUR (Vj.: -29 Mio. EUR) sowie positive Bewertungseffekte u. a. aus Fonds
- › Anstieg im Verwaltungsaufwand auf -288 Mio. EUR (Vj.: -248 Mio. EUR) v. a. aufgrund von Regulatorik und strategischen Investitionen in Digitalisierung
- › Ergebnis vor Steuern der Bayern Card-Services mit 2 Mio. EUR; Vorjaheresergebnis von 12 Mio. EUR profitierte von einem Beteiligungsverkauf

Segment Zentralbereiche und Sonstiges

in Mio. EUR	H1 2019	H1 2018
Zinsüberschuss	20	29
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	5	5
Provisionsüberschuss	-5	-3
Sonstige Ergebnisbestandteile	-5	-47
Verwaltungsaufwand	-23	-10
Ergebnis vor Steuern	-9	-26
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	2.757	2.833

- › Sonstige Ergebnisbestandteile beinhalten hohen Aufwand für Bankenabgabe und Einlagensicherung -87 Mio. EUR (Vj.: -61 Mio. EUR), welche durch steuerliche Einmalträge kompensiert werden
- › Steigender Verwaltungsaufwand -23 Mio. EUR (Vj.: -10 Mio. EUR) aufgrund erhöhter Pflichtbeiträge sowie negativer Entwicklung des US-Dollars

Ausblick

Jahresergebnis 2019 – Prognose bestätigt

Wir erwarten für das Gesamtjahr unverändert ein positives Ergebnis vor Steuern im mittleren dreistelligen Millionenbereich.

Strategieprozess

Die BayernLB arbeitet aus einer Position der Stärke heraus an der künftigen strategischen Positionierung der Bank. Wir tragen damit dem herausfordernden Marktumfeld mit auf Jahre hinaus niedrigen Zinsen, intensivem Wettbewerb und kontinuierlich steigenden regulatorischen Anforderungen Rechnung.

Ziel des Strategieprozesses ist eine Fokussierung unseres Geschäftes, um den Konzern im Sinne unserer Kunden und Eigentümer bestmöglich für die Zukunft aufzustellen. In einem ersten Schritt wurde die Zusammenlegung der Segmente Corporates & Mittelstand und Financial Markets beschlossen.

Inhalt

- › Ertragslage
- › Detailtabellen

Ertragslage im Vorjahresvergleich

in Mio. EUR	H1 2019	H1 2018	Veränderung in %
Zinsüberschuss	870	879	-1,1
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-10	103	-
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	859	982	-12,5
Provisionsüberschuss	141	132	6,8
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	-23	35	-
Ergebnis aus Sicherungsgeschäften (Hedge Acc.)	-7	-44	-84,8
Ergebnis aus ausgebuchten finanziellen Vermögenswerten	3	-6	-
Ergebnis aus Finanzanlagen	50	33	51,2
Verwaltungsaufwand	-713	-644	10,6
Aufwand aus Bankenabgabe u. Einlagensicherung	-119	-90	31,9
Sonstiges Ergebnis	130	52	>100,0
Restrukturierungsergebnis	-7	2	-
Ergebnis vor Steuern	315	452	-30,3
Ertragsteuern	-21	-105	-79,6
Ergebnis nach Steuern	294	347	-15,4
Ergebnisanteil Konzernfremder	0	-5	-
Konzernergebnis	294	342	-14,1

Ertragslage im Quartalsvergleich

in Mio. EUR	Q2 2019	Q1 2019
Zinsüberschuss	447	423
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-18	7
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	429	430
Provisionsüberschuss	72	70
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	-11	-13
Ergebnis aus Sicherungsgeschäften (Hedge Acc.)	5	-12
Ergebnis aus ausgebuchten finanziellen Vermögenswerten	3	0
Ergebnis aus Finanzanlagen	19	31
Verwaltungsaufwand	-347	-366
Aufwand aus Bankenabgabe u. Einlagensicherung	-26	-93
Sonstiges Ergebnis	126	4
Restrukturierungsergebnis	-7	0
Ergebnis vor Steuern	264	51
Ertragsteuern	-14	-7
Ergebnis nach Steuern	250	44
Ergebnisanteil Konzernfremder	0	0
Konzernergebnis	250	44

Segmentübersicht

in Mio. EUR	Corporates & Mittelstand	Immobilien & Sparkassen/ Verbund	Financial Markets	DKB	Zentralbereiche & Sonstiges	Konzern
Zinsüberschuss	132	140	99	480	20	870
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	9	18	0	-42	5	-10
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	141	158	99	437	24	859
Provisionsüberschuss	52	65	26	2	-5	141
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	15	17	-55	14	-14	-23
Ergebnis aus Sicherungsgeschäften (Hedge Acc.)	0	2	3	-4	-7	-7
Ergebnis aus ausgebuchten fin. Vermögenswerten	0	0	0	2	0	3
Ergebnis aus Finanzanlagen	1	2	48	11	-13	50
Verwaltungsaufwand	-152	-140	-111	-288	-23	-713
Aufwand aus Bankenabgabe u. Einlagensicherung	0	0	0	-32	-87	-119
Sonstiges Ergebnis	-2	1	4	5	123	130
Restrukturierungsergebnis	0	0	0	0	-7	-7
Ergebnis vor Steuern	57	105	15	147	-9	315
Eigenkapitalrentabilität (RoE) (%)	3,8	16,3	2,2	8,8	-	6,5
Cost-Income-Ratio (CIR) (%)	76,2	61,6	87,9	56,6	-	61,2

Segmentübersicht Vorjahr

in Mio. EUR	Corporates & Mittelstand	Immobilien & Sparkassen/ Verbund	Financial Markets	DKB	Zentralbereiche & Sonstiges	Konzern
Zinsüberschuss	131	125	83	511	29	879
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	125	-5	0	-23	5	103
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	257	120	83	488	34	982
Provisionsüberschuss	53	62	17	4	-3	132
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	19	18	4	7	-13	35
Ergebnis aus Sicherungsgeschäften (Hedge Acc.)	0	0	-3	-34	-6	-44
Ergebnis aus ausgebuchten fin. Vermögenswerten	0	0	0	-6	0	-6
Ergebnis aus Finanzanlagen	0	2	25	6	1	33
Verwaltungsaufwand	-147	-130	-110	-248	-10	-644
Aufwand aus Bankenabgabe u. Einlagensicherung	0	0	0	-29	-61	-90
Sonstiges Ergebnis	0	-1	7	16	31	52
Restrukturierungsergebnis	0	0	0	0	1	2
Ergebnis vor Steuern	181	73	21	204	-26	452
Eigenkapitalrentabilität (RoE) (%)	14,6	14,6	4,0	13,3	-	10,0
Cost-Income-Ratio (CIR) (%)	72,4	62,7	83,9	49,2	-	59,5

Bilanzübersicht

in Mrd. EUR	Jun 2019	Dez 2018	Veränderung in %
Forderungen an Kreditinstitute	44,4	36,6	21,2
Forderungen an Kunden	144,6	138,9	4,1
Handelsaktiva	15,9	12,3	29,0
Finanzanlagen	25,3	25,5	-0,8
Bilanzsumme	240,3	220,2	9,1
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	59,7	54,1	10,5
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	103,0	93,5	10,2
Verbriefte Verbindlichkeiten	46,1	45,5	1,5
Handelspassiva	11,3	8,2	36,8
Nachrangkapital	2,1	1,9	8,2
Eigenkapital	11,4	11,3	1,6

Kapitalkennzahlen

fully loaded	Jun 2019	Dez 2018
CET 1-Kapital in Mrd. EUR	9,6 ¹	10,0
CET 1-Quote in %	14,1 ¹	15,2
Gesamtkapital in Mrd. EUR	10,9 ¹	11,2
Gesamtkapitalquote in %	16,1 ¹	17,0
RWA in Mrd. EUR	67,6	65,6
Leverage Ratio in %	3,7 ¹	4,1
LCR in %	178	143

¹ vor Anerkennung der positiven Effekte aus dem Halbjahresabschluss durch die Aufsicht

Disclaimer

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen kein Angebot, keine Einladung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren und keine Kaufempfehlung dar. Sie sind ausschließlich für Informationszwecke gedacht und dienen nicht als Grundlage für vertragliche oder anderweitige Verpflichtungen.

Aus rechnerischen Gründen können in der Präsentation Rundungsdifferenzen auftreten.



Die Bayerische Bank für
die deutsche Wirtschaft.